

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft, Forschung und Technologie
über den
Vorsitzenden des Hauptausschusses
über den
Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

1186

Förderung des Berlin-Marketing

Vorgang: 27. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Forschung und Technologie am 26. August 2013
Berichtsnr: 33

Ansätze: **Kapitel 13 20** - Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung - Wirtschaft -
Titel 683 16 - Förderung des Berlin-Marketing -
des Entwurfs des Doppelhaushaltsplans 2014/2015
Erl.-Nr. 2 „Berlin Tourismus & Kongress GmbH (BTK), einschließlich des Touristischen Sonderprojektes „Kulturmarketing“

Teil-Ansatz Entwurf Haushaltsplan 2015:	6.120.000 €
Teil-Ansatz Entwurf Haushaltsplan 2014:	6.120.000 €
Teil-Ansatz Haushaltsplan 2013:	6.000.000 €
Teil-Ist 2012:	6.461.150 €
Teil-Ist 2013 (Stand: 28.08.2013):	2.515.353 €

Der Ausschuss für Wirtschaft, Forschung und Technologie hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung
wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft, Forschung und Technologie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 13 am 27. September 2013 folgenden Bericht vorzulegen:

1. Bitte um Erklärung für die Sperrvermerke
2. Bitte um Erklärung für die Zusammensetzung der Verpflichtungsermächtigungen
3. Warum wurde ein neuer Titel generiert?
4. Wie hoch ist der Anteil der Drittmittel jeweils für Tourismustag und DSFT und von wem werden diese zur Verfügung gestellt?“

Beschlussvorschlag:

Ich bitte, den Beschluss mit dem nachstehenden Bericht als erledigt anzusehen.

Hierzu wird berichtet:

1. Erklärung Sperrvermerke

Der Titel ist in 2014 und in 2015 mit einer Sperre i.H.v. 2 Mio. € versehen. Die Aufhebung des Sperrvermerks ist an die Erzielung von Einnahmen aus der City Tax gekoppelt (das Gesetzgebungsverfahren für die Erhebung der Steuer beginnt gerade im Abgeordnetenhaus).

2. Erklärung der Verpflichtungsermächtigungen

Für die Jahre 2014 und 2015 sind jeweils 2 Mio. € an Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen, um die Kontinuität des touristischen Marketings zu garantieren und der Berlin Tourismus Kongress GmbH (BTK) die Möglichkeit einzuräumen, längerfristige vertragliche Verpflichtungen einzugehen.

In 2015 sind zusätzlich 4,8 Mio. € an Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen, da der Vertrag zur Förderung des Berlin-Marketings mit der Partner für Berlin Holding-Gesellschaft für Hauptstadtmarketing mbH für die Jahre 2016 und 2017 (jeweils 2,4 Mio. € p.a.) abgeschlossen werden soll.

3. Warum wurde ein neuer Titel generiert?

Durch Umorganisation der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung wechselte die Zuständigkeit für den Bereich Tourismus / Marketing in eine andere Abteilung. Deshalb wird der Titel 68316 erstmals im Kapitel 1320 ausgewiesen (bisher Kapitel 1330) und ist folgerichtig mit dem Zusatz „neu“ versehen.

4. Wie hoch ist der Anteil der Drittmittel jeweils für Tourismustag und DSFT und von wem werden diese zur Verfügung gestellt?

Finanzierung Tourismustag

- a) Der Tourismustag wurde 2013 zu 50 % aus Mitteln des Landes Berlin finanziert.
- b) Durch Teilnehmergebühren konnten rd. 25 % der Kosten abgedeckt werden.
- c) Die IHK Berlin übernahm 12,5 % der Kosten.
- d) Der DEHOGA übernahm 5 % der Kosten.
- e) Die Berlin Tourismus & Kongress GmbH steuert aus eigenen Mitteln (Einnahmen der Gesellschaft aus von den Landeszuwendungen getrennten Geschäftsfeldern) die restlichen 7,5 % bei.

Finanzierung Deutsches Seminar für Tourismus (DSFT)

Eigeneinnahmen:	481.000 €
Förderung des Bundes:	713.000 €
Förderung des Landes:	40.000 €

Cornelia Y z e r

.....
Senatorin für Wirtschaft,
Technologie und Forschung